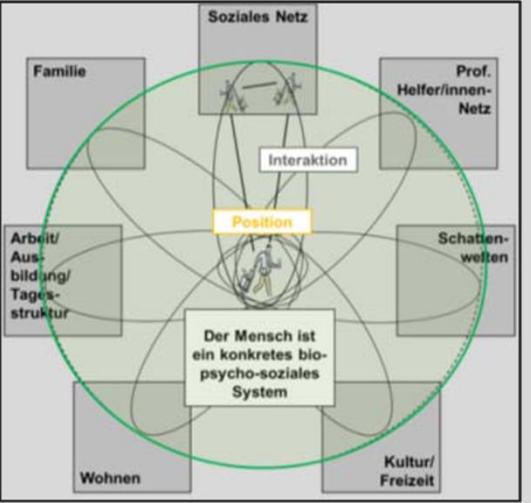


Systemisch-biografische Fallarbeit in die Praxisausbildung integrieren

01 Projektitel

Modellierung von Lebensführungssystemen

*Innovativer Brückenschlag zur Entwicklung
einer systemischen Diagnostik für die
Soziale Arbeit mit komplexen Fällen*



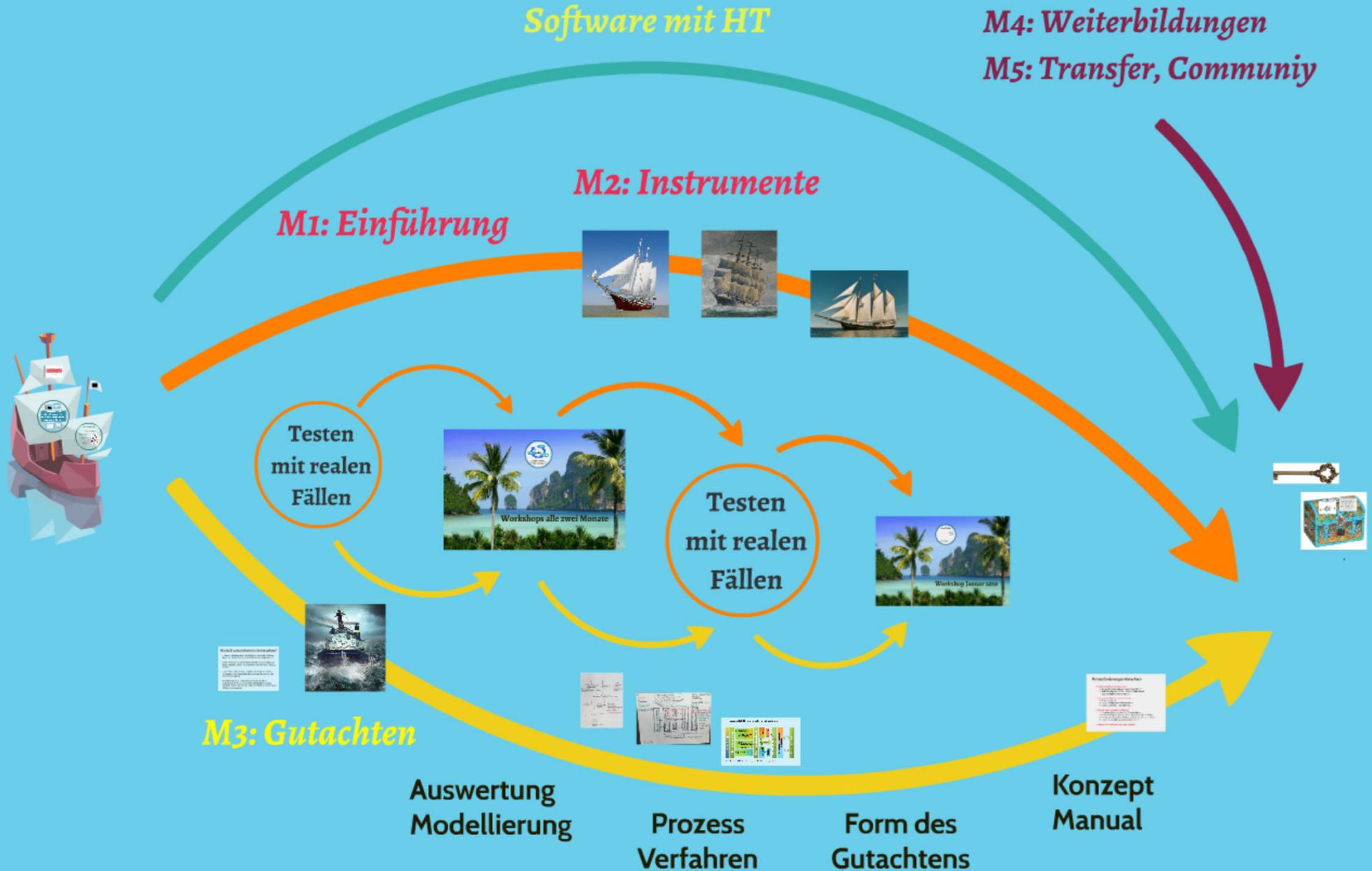
Das Diagramm zeigt ein zentrales Element 'Der Mensch ist ein konkretes bio-psycho-soziales System'. Um dieses Zentrum herum sind verschiedene Lebensbereiche angeordnet, die durch Linien verbunden sind, was Interaktionen darstellt. Die Bereiche sind: Familie, Soziales Netz, Prof. Helfer/innen-Netz, Schattenwelten, Kultur/Freizeit, Wohnen, Arbeit/Ausbildung/Tagesstruktur. In der Mitte befinden sich die Begriffe 'Interaktion' und 'Position'.

Praxistagung, 3. September 2025, Olten Workshop

Patrick Stadelmann, Sozialarbeiter FH, MAS Psychosoziale Beratung, CAS Praxisausbildung.
Justizvollzugsanstalt Wauwilermoos, Egolzwil. Ehemals Suchtberatung ags, Zofingen

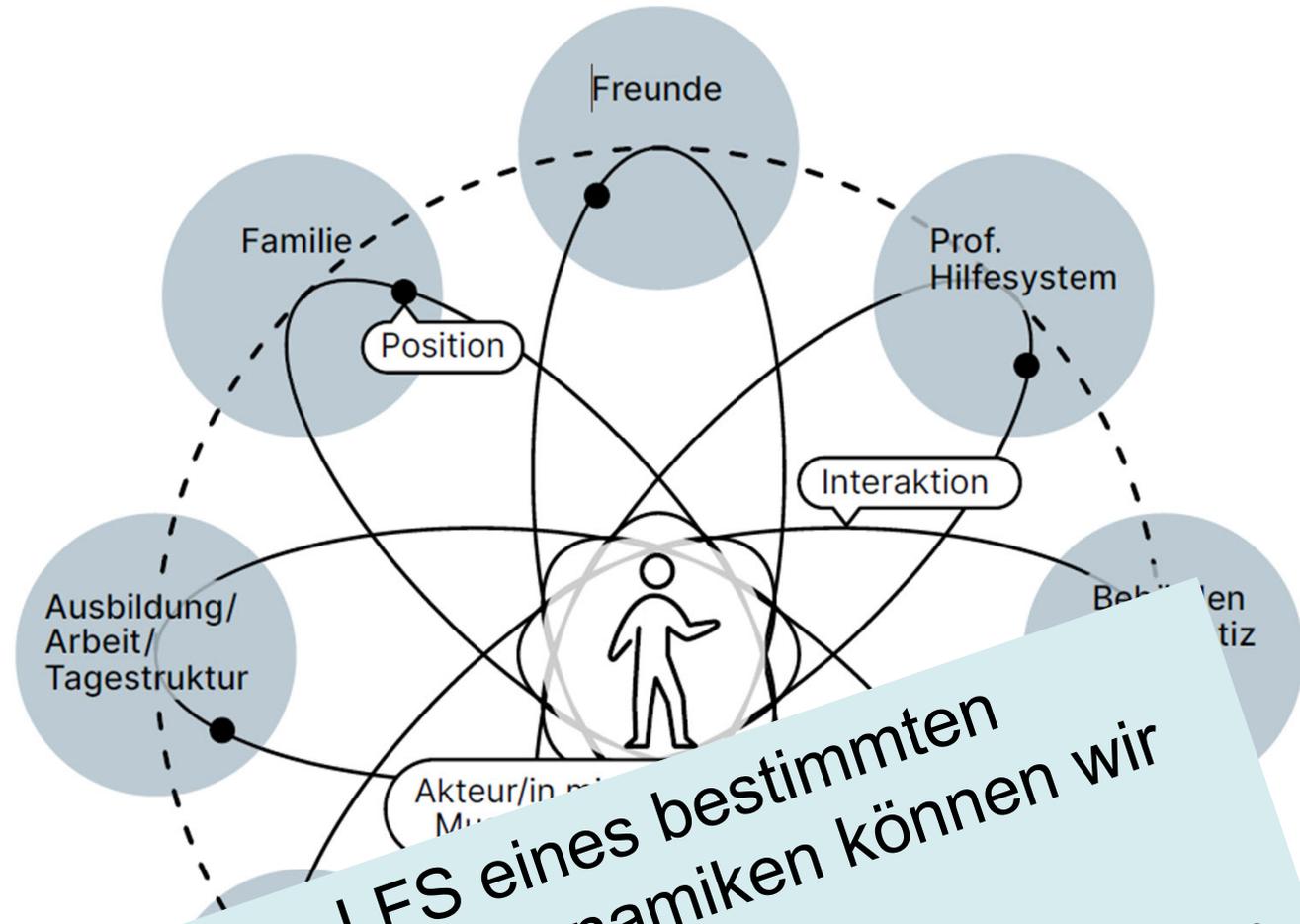
Raphael Calzaferri, lic. phil. / dipl. Sozialarbeiter, CAS Systemisch-lösungsorientiertes
Coaching, CAS Organisationsentwicklung kompakt, CAS Changeprozesse in Organisationen.
Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Institut Professionsforschung und -entwicklung, Olten

Entwicklung einer systemischen Diagnostik für die Soziale Arbeit



Grundlage unserer Vorgehensweise: Die forschungsbasierte Theorie und Konzept *Integration und Lebensführung*

Zentrales Modell: Das Lebensführungs- system (LFS)

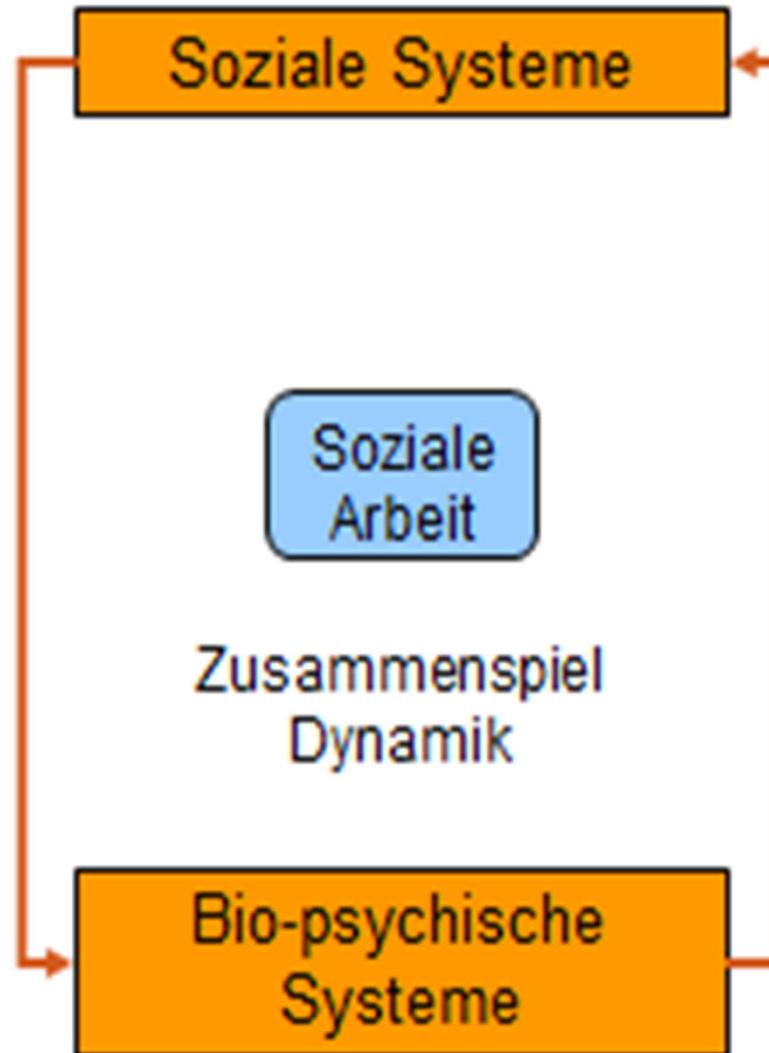


- Wie funktioniert das LFS eines bestimmten Individuums und welche Dynamiken können wir darin beobachten?
- Wie ist die aktuelle Dynamik des LFS entstanden und wie kann diese nachhaltig verändert werden?

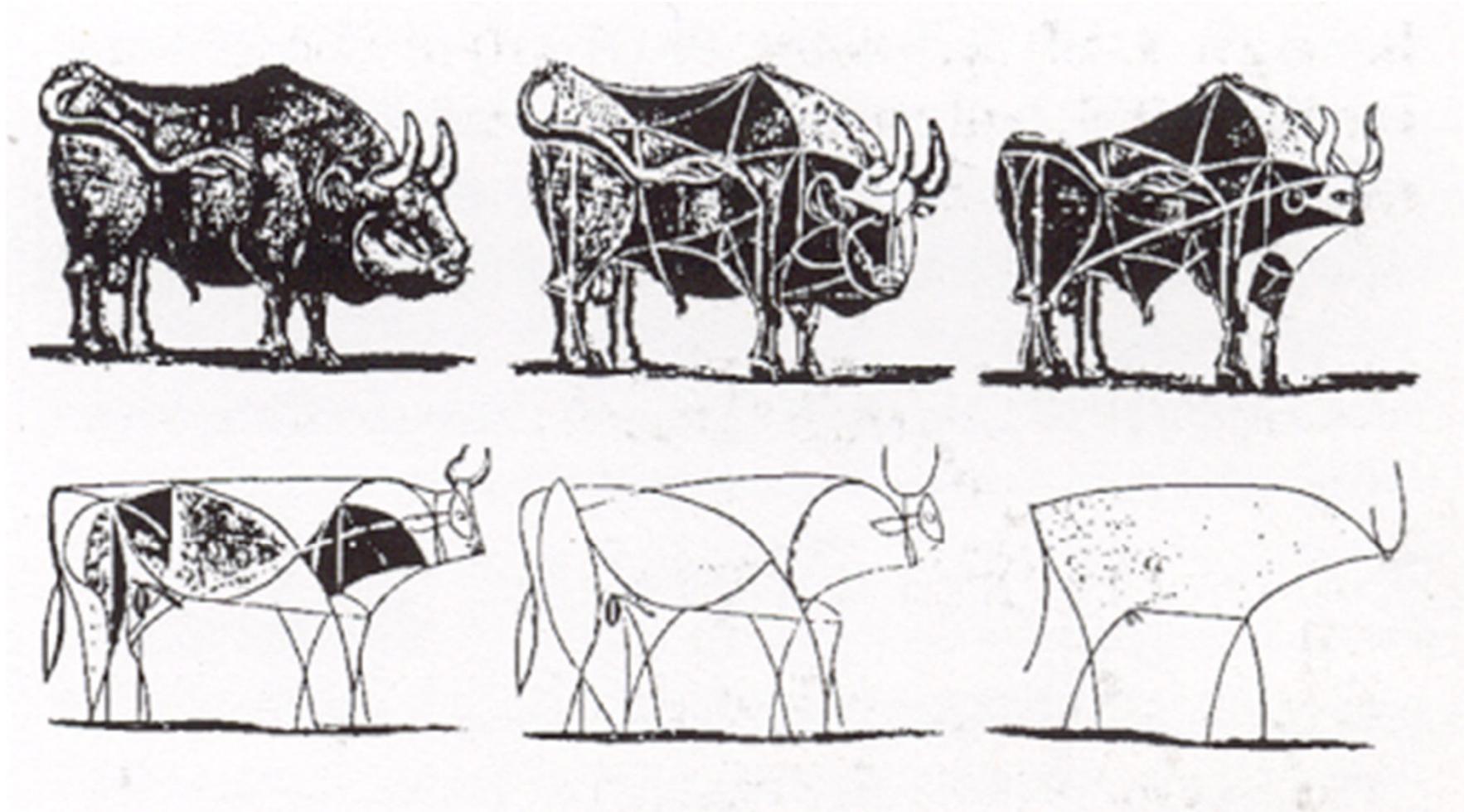
Perspektive auf den Fall:

Soziale Arbeit interveniert direkt in das Zusammenspiel zwischen Individuen als bio-psychische Systeme und den von Ihnen geschaffenen sozialen Systemen.

Wie kann diese Komplexität und Dynamik in Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit adäquat erfasst (und bearbeitet) werden?



Um Fälle «bearbeiten» zu können, braucht es eine gezielte Komplexitätsreduktion...



Quelle: Schiepek et. al. 1998, 15

"leben sich"
"heimatlos"

Post-Quartier
Kausfänge

familiares
Umfeld

Schein statt Sein
iatrikischer
Antrieb

Rezession

Konkurs
Schulden?

Zugehörig
Kern

Autismus
(Kogn. B.)

nicht (au)er-
kennen von
Autismus

diffus
nicht richtig
sein

unpassende
externe
Anforderungen

Über-
forderung
Stress

Kongruenz
mit sich
selber

Erleben v.
Sinn

Über-Anpassung

Arbeit
kann auf
angemessenen
Niveau

Selbst-
wirksam-
Erleben

Ausgrenzung

Somatische Probleme

Selbst-
täuschung

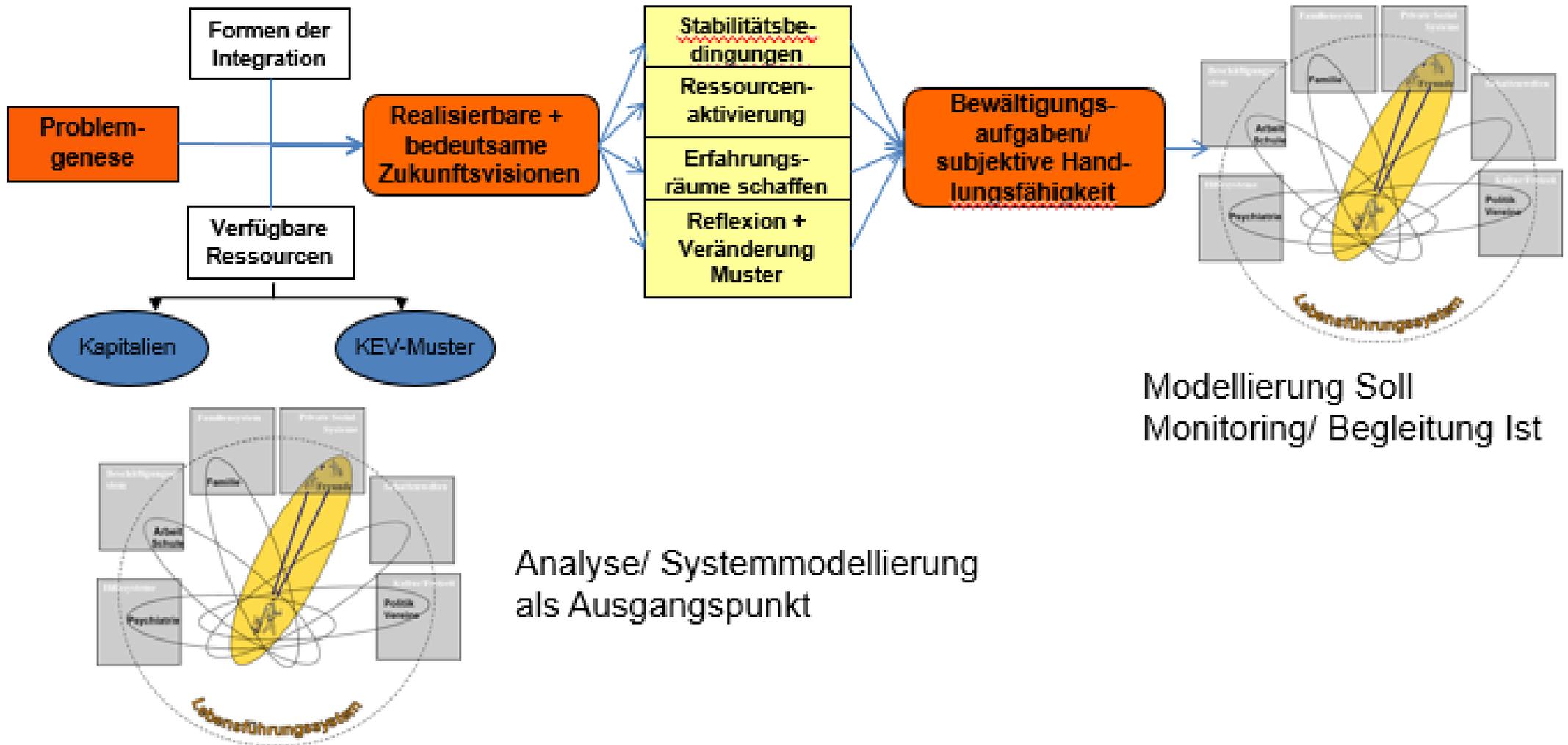
Leistung

Rationalistischer
Babelistischer
"Hottummen"
Kalenderspiel

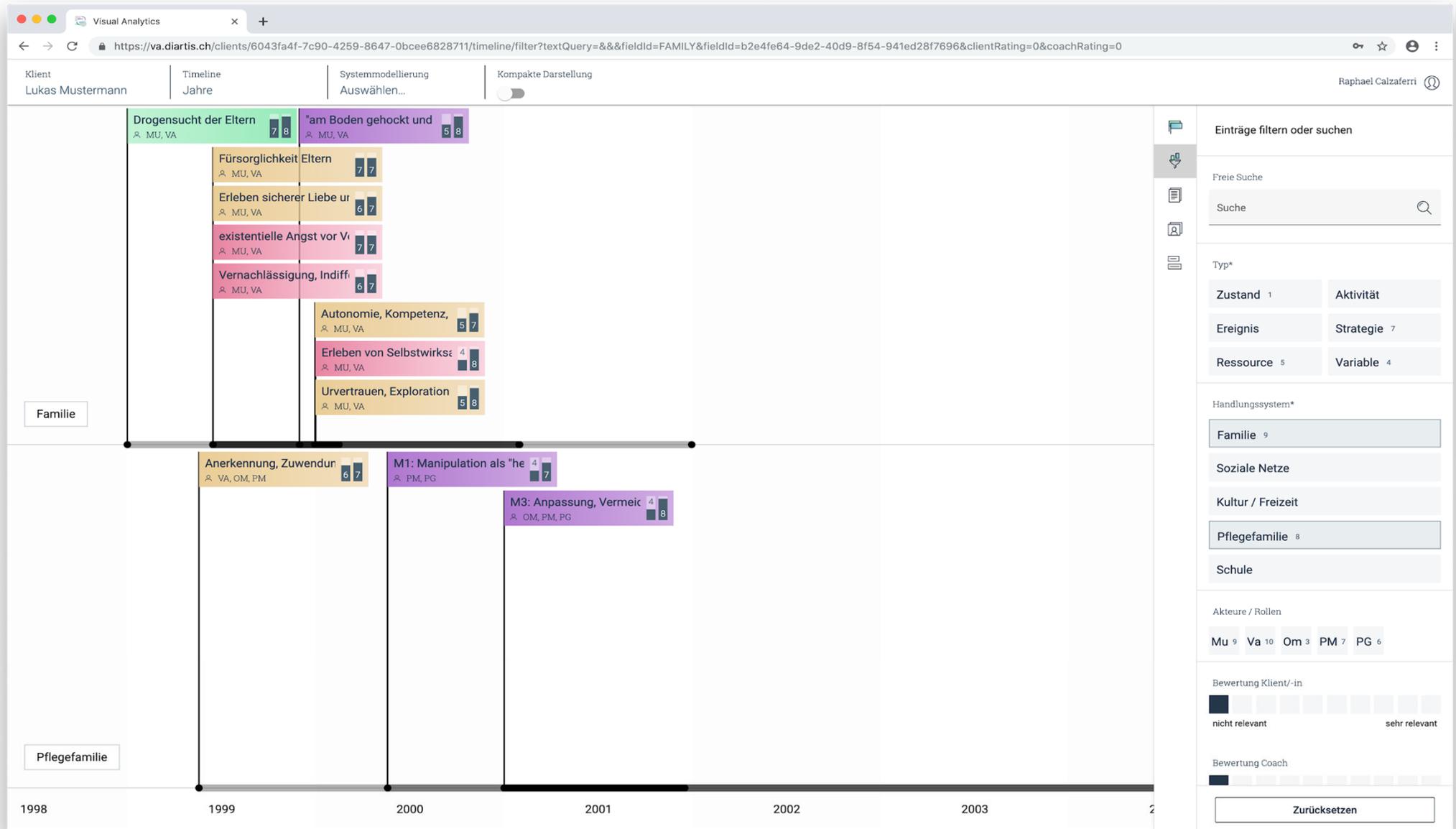
... und es braucht Möglichkeiten, wie darüber gesprochen werden kann.

Rückzug

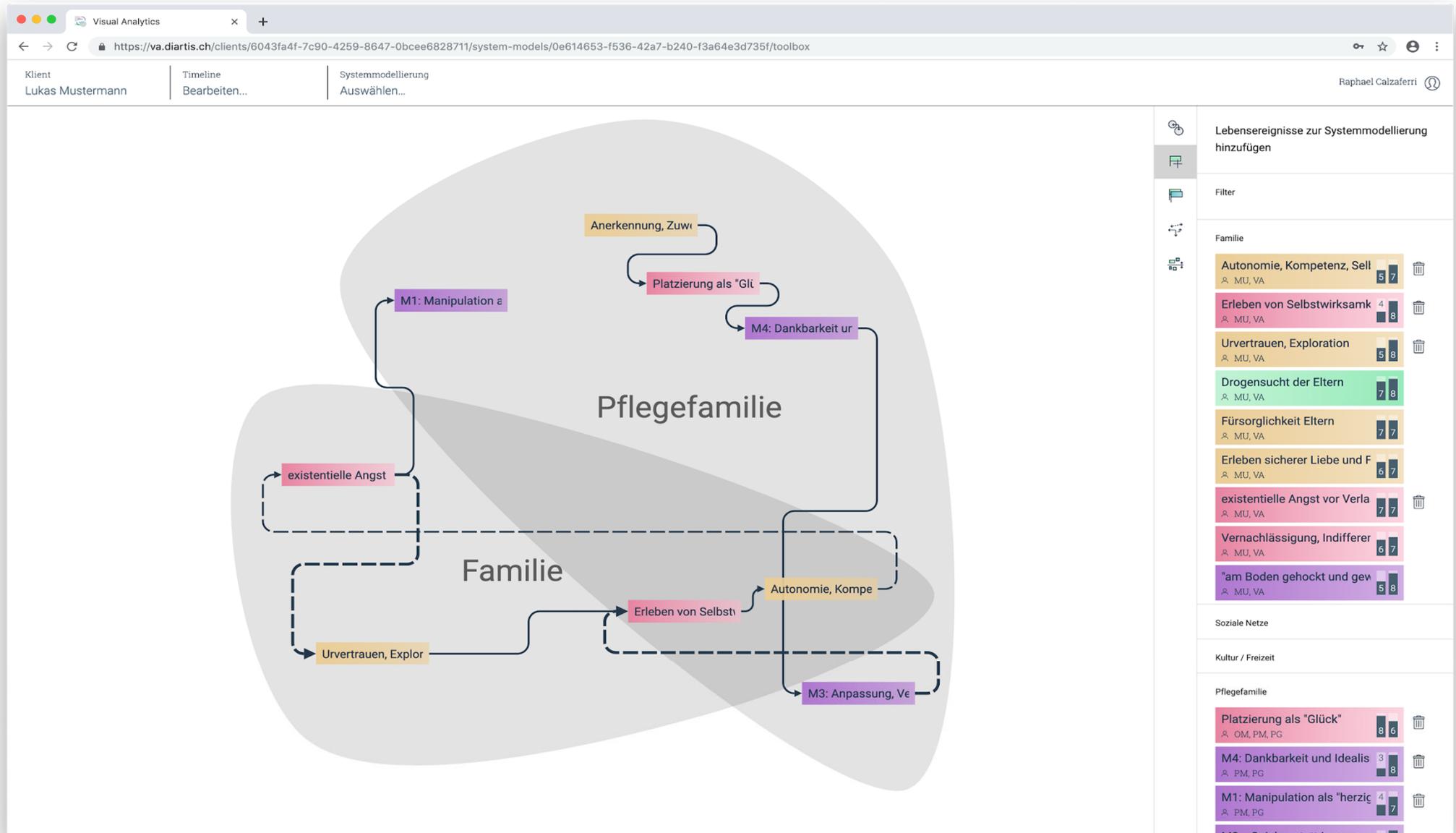
Der Wandel des Lebensführungssystems als handlungsleitendes Ziel der Sozialen Arbeit



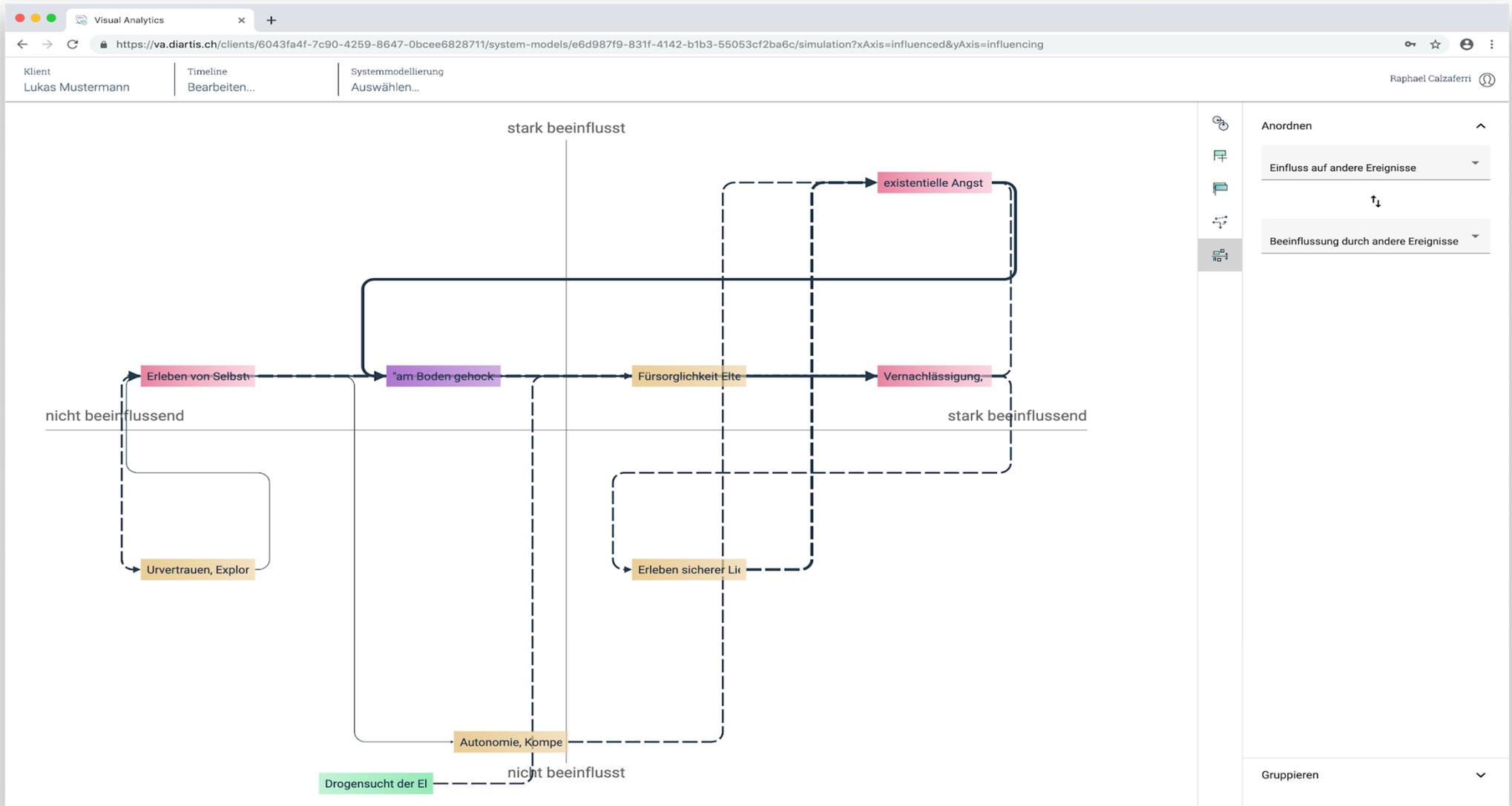
Die Timeline ermöglicht einen raschen Überblick über alle Lebensereignisse und bietet umfangreiche Filtermöglichkeiten.



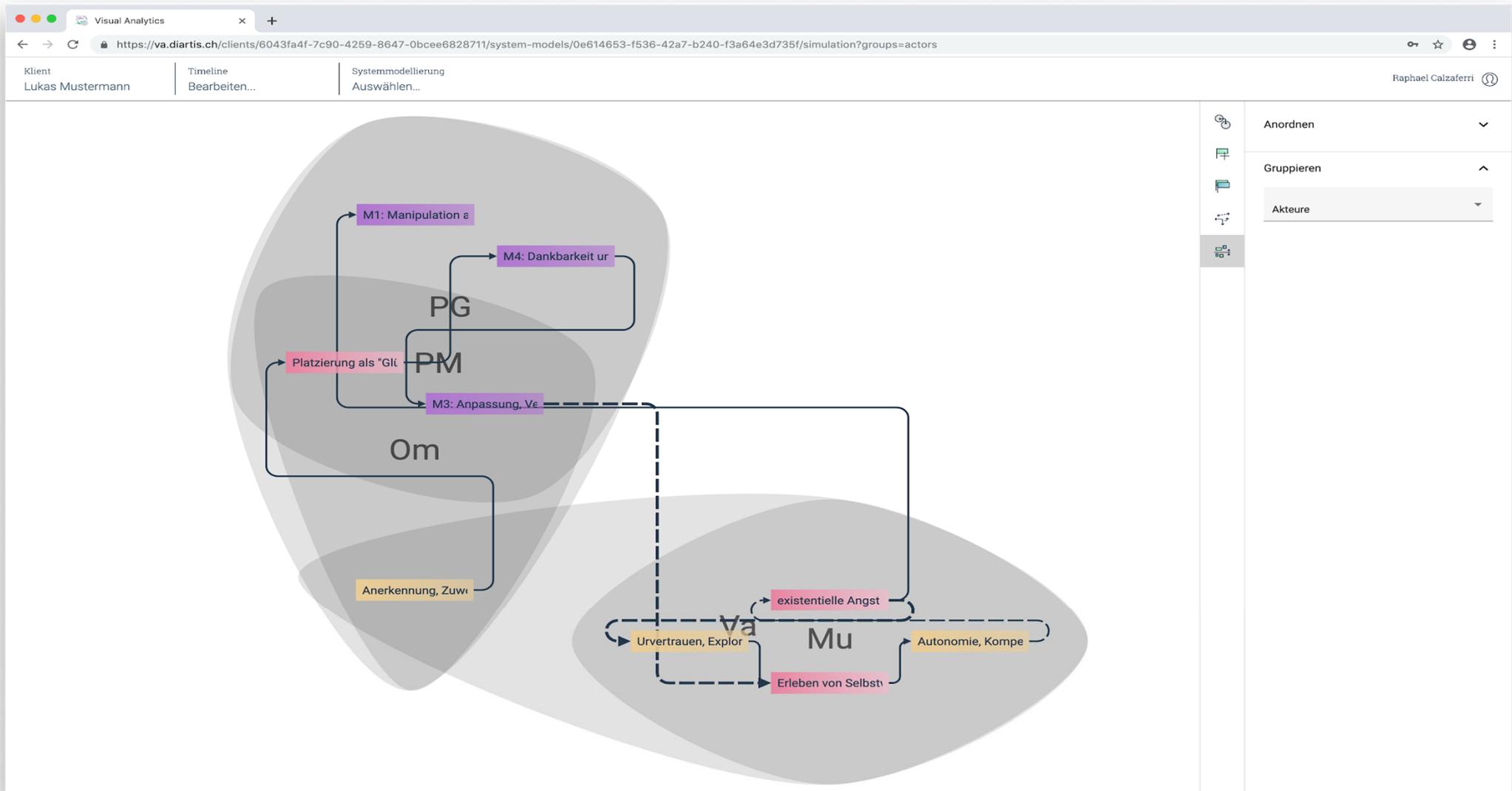
In der Systemmodellierung lassen sich Zusammenhänge – auch zwischen Handlungssystemen – darstellen und frei anordnen.



Die Sensitivitätsanalyse verwendet die erfassten Zusammenhänge und deren Gewichtung zur Hervorhebung dominanter Lebensereignisse und Variablen sowie Muster und ermöglicht so neue Einblicke.



Mit Hilfe der Gruppierungsmöglichkeiten können auch komplexe Modellierungen einfacher zugänglich und verständlich gemacht werden, hier nach beteiligten Akteuren (Vater, Mutter, Grossmutter, Pflegemutter, Pflegegeschwister).



Startseite

Zurück

Weiter

Alle Bereiche

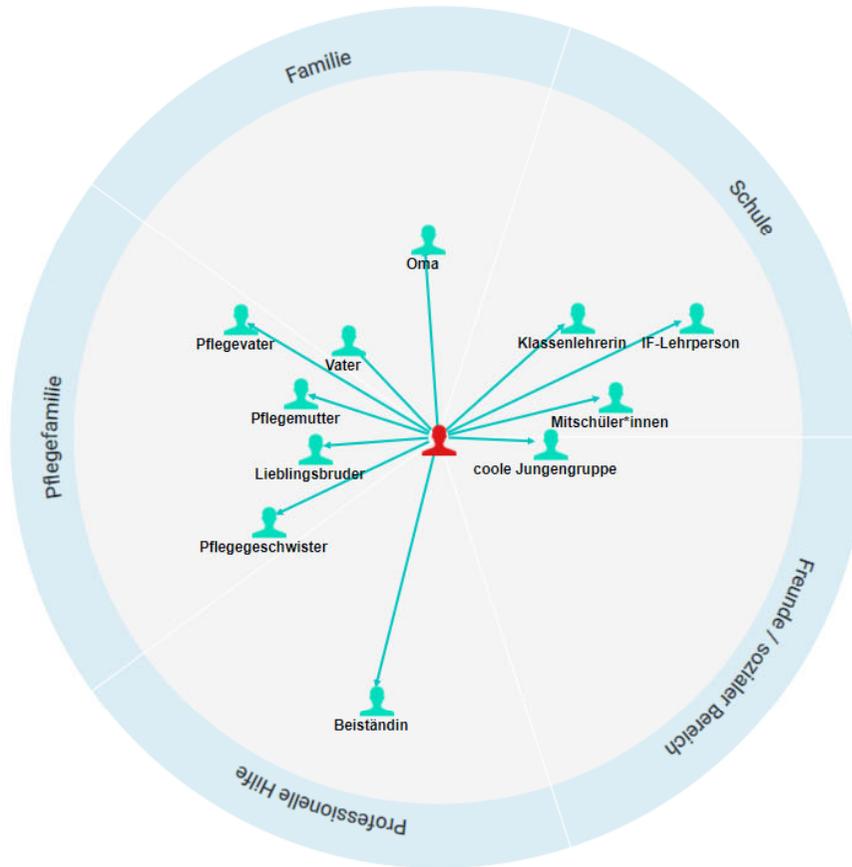
Freunde / sozialer Bereich

Professionelle Hilfe

Pflegefamilie

Familie

Schule



Aus



Personenverwaltung

(2) Familie

Oma



Vater



(1) Freunde / sozialer Bereich

coole Jungengruppe



(4) Pflegefamilie

Lieblingsbruder



Pflegegeschwister



Pflegemutter



Pflegevater



(1) Professionelle Hilfe

Beiständin



(3) Schule

IF-Lehrperson



Klassenlehrerin



Mitschüler*innen



Netzwerkdichte: 0

CAS Systemisch-biografische Diagnostik

- Die präsentierten Dinge lernen
- Sehr praxis- und methodenorientiert, aber theoretisch fundiert
bereits Entwickelte
können in 5 Fallwerkstätten ihrer Abschlussarbeit an eigenem Fallmaterial arbeiten
- Fachpersonen z.B. aus dem KES – aus der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik, Pflege, Psychologie oder einem benachbarten Arbeitsgebiet
- Dozierende aus Hochschule und Praxis
- Olten, 23. Februar 2026 bis 5. März 2027
21 Tage (6 Blockseminare, 5 Fallwerkstätten, Abschlussmodul)
- Link: www.fhnw.ch/m50 - unten auf der Seite Link auf das Fachseminar

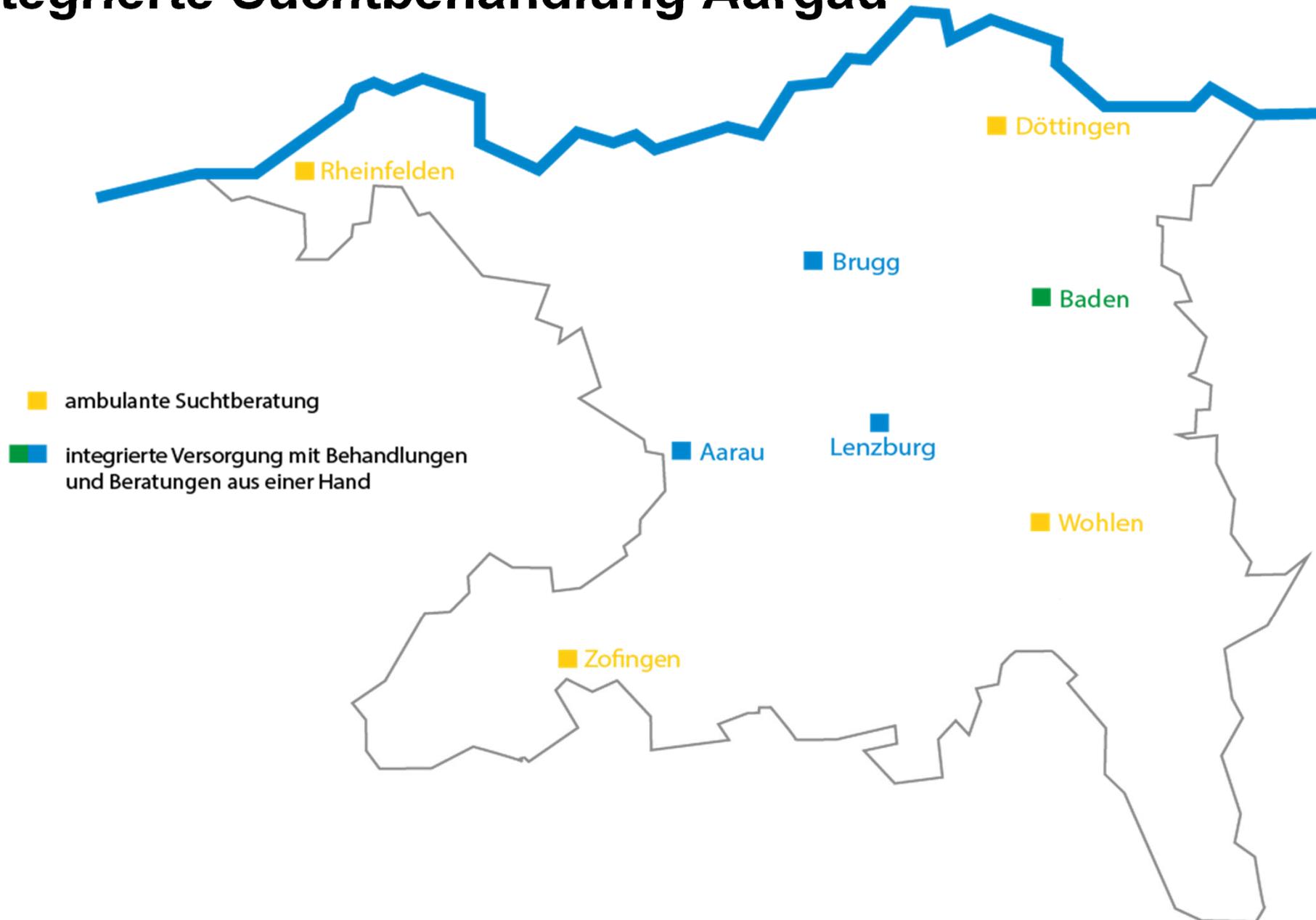
Zum Reinschnuppern, anstelle CAS – Di, 2./ Mi, 3. Juni 2026:
Fachseminar Einführung in die Systemisch-biografische Diagnostik und Fallarbeit
Infoveranstaltung zu CAS und Fachseminar, mittags, online:
9. & 23. September, 16. Oktober, 11. & 27. November, 9. Dezember

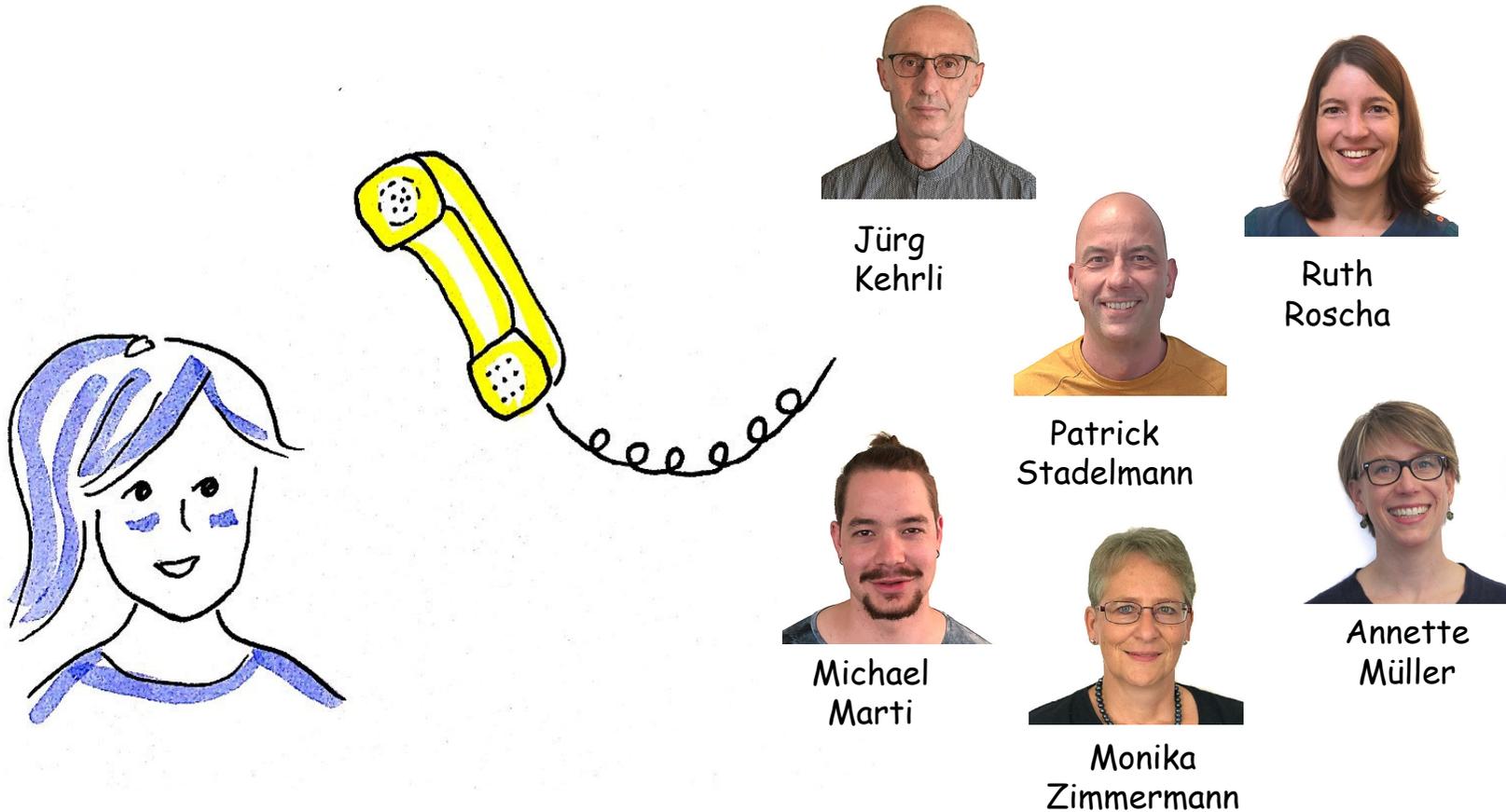


Kooperationen – die Einrichtungen arbeiten mit Instrumenten der Systemisch-biografischen Diagnostik und Fallarbeit

- **Suchtberatung ags**
- **Sozialdienst Bern: Fachstelle Junge Erwachsene, Fachstelle Sucht**
- **Perspektive Solothurn**
- **Suchtfachstelle Zürich**
- **PDAG: Sozialdienst, Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik**
- **CONTACT Bern**

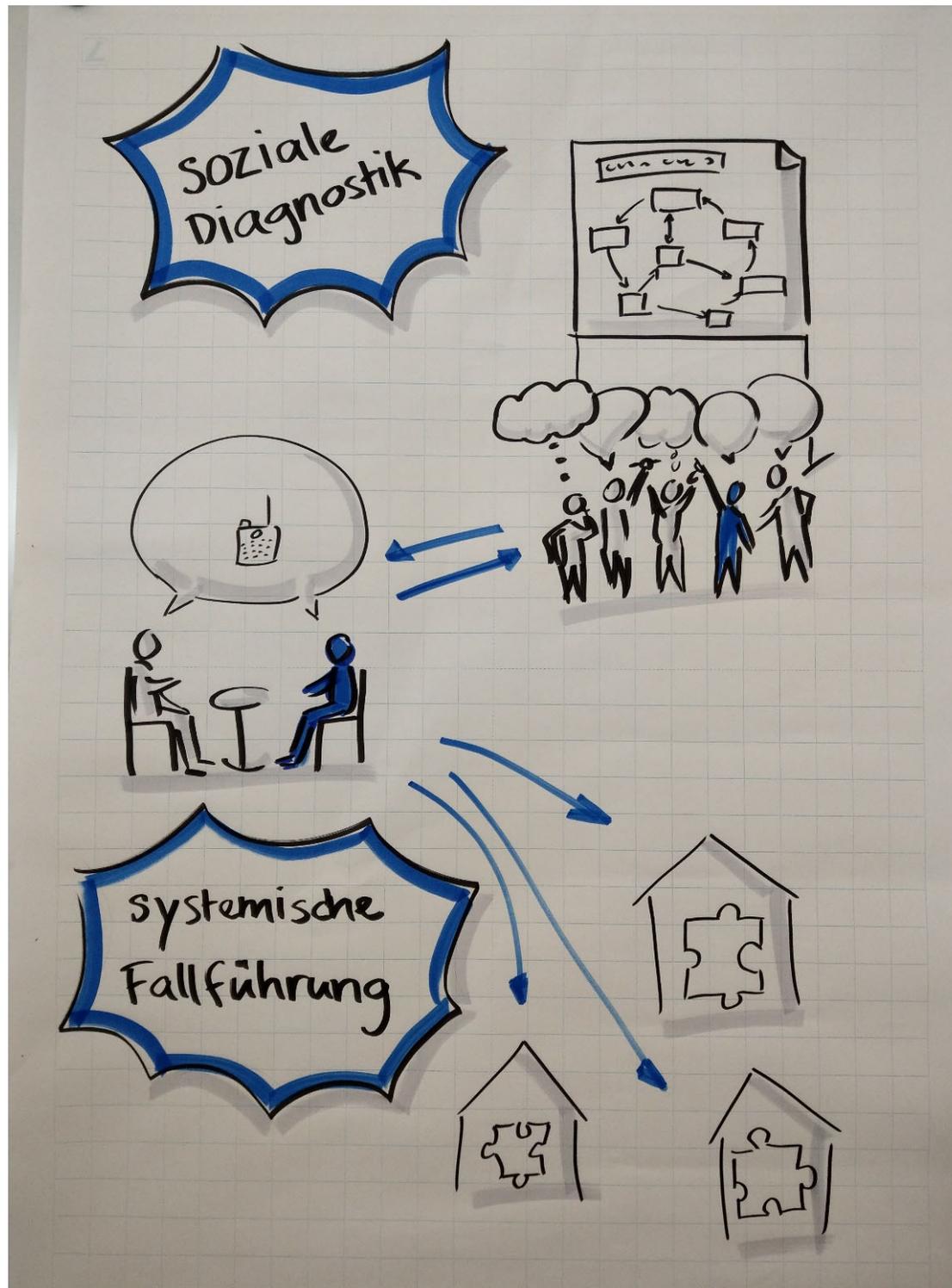
Integrierte Suchtbehandlung Aargau





Berit ruft eine KollegIn von der Fachgruppe *Systemische Fallführung* an.
Sie besprechen den Fall und das weitere Vorgehen.

Vgl. <https://www.suchtberatung-ags.ch/angebot/angebot-fuer-fachpersonen/soziale-diagnostik.html>

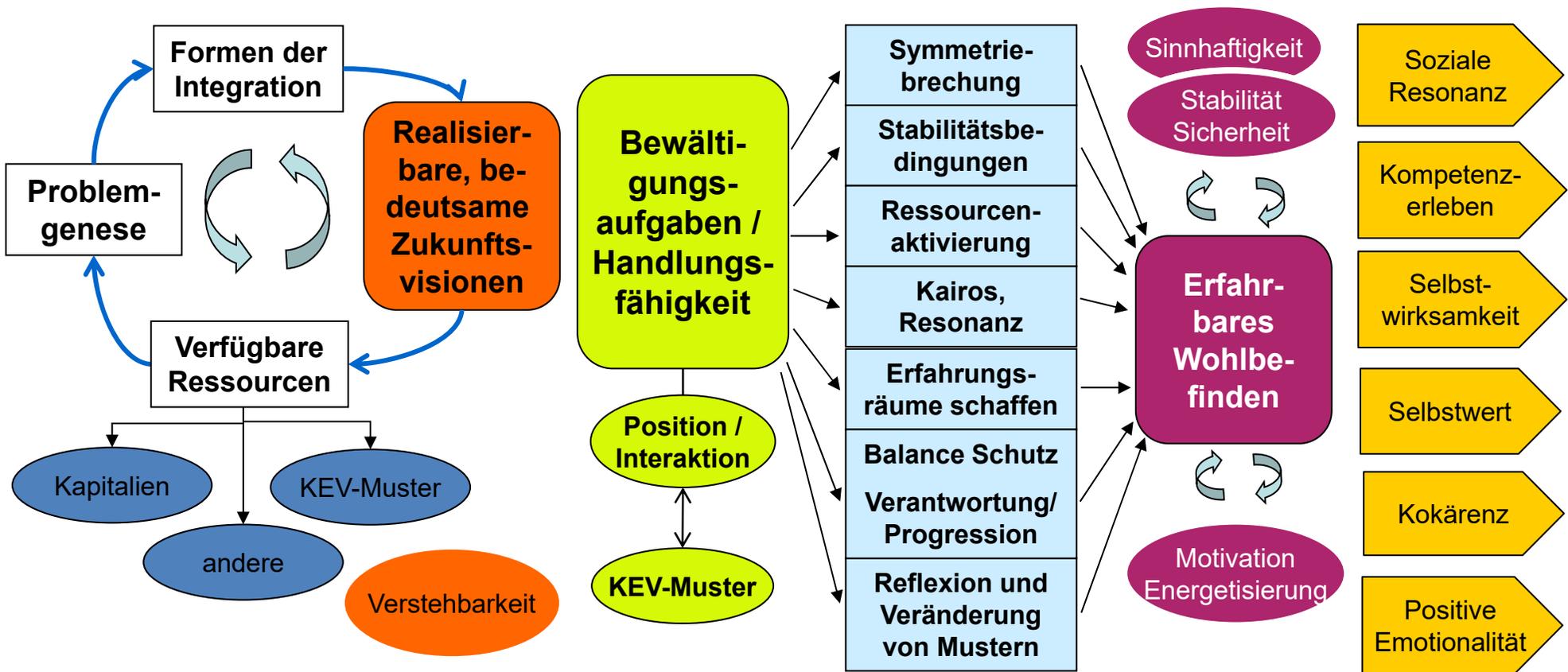
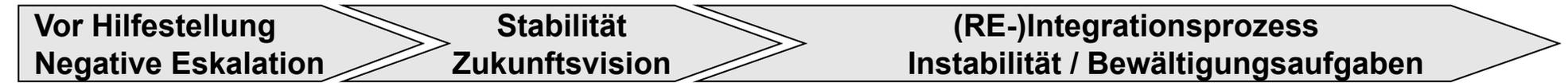


Herausforderungen bei der Suchtberatung ags

- **Übersetzung Ebene Klient/-in: Wie einbinden und Erkenntnisse erklären und nutzbar machen? Ressourcen der Klientel aktivieren! Nach funktionalen Äquivalenten suchen**
- **Übersetzung Ebene Fallführende: Wie passend einbinden und Methodenwissen vertiefen?**
- **Behandlungsplanung: Wie Interventionen ableiten, für welches System? Wie Aufträge koordinieren und so die Interventionen synchronisieren? Z.B. der Psychotherapie auch sagen, welche psycho-sozialen Dynamiken in der Sozialen Diagnose eruiert wurden!**
- **Übersetzung Ebene Zusammenarbeitspartner*innen: Sprache, gemeinsames Fallverständnis aller am Fall beteiligten Professionellen.**

Idealtypische Struktur der Intervention

(Arbeit an Formen der Integration bzw. an Lebensführungssystemen der Adressat/innen)



- 1** Analyse / Systemmodellierung als Ausgangspunkt
- 2** Prognose
- 3** Interventionsplanung und -durchführung unter Berücksichtigung der generischen Prinzipien, der Ressourcen und der Integrationsbedingungen

PROZESSBOGEN SOZIALE ARBEIT

Gesellschaftliche Wirkfaktoren: Position in Gesellschaft, Lebensphase, diskursive Kodierung der Probleme

Kritische Lebensereignisse: Trennung, Gerichtsverfahren, Krankheit Nahestehender, Stellenverlust, Trigger

A close-up photograph of Jack Sparrow from the movie 'Pirates of the Caribbean: The Curse of the Black Pearl'. He is wearing his signature black tricorn hat and is looking through a brass telescope. The background is a blurred blue sea. The text is overlaid on the left side of the image.

Ausblick:

*Lang- und mittelfristige
Ziele aus Ihrer Sicht?*

Ihre Bedarfe?

Ihre Anregungen?

Vielen Dank für Ihr Interesse! patrick.stadelmann@fhnw.ch; raphael.calzaferri@fhnw.ch

Sie finden das Manual zur *Systemisch-biografischen Diagnostik des Lebensführungssystems und Prozessgestaltung* online:

<https://www.soziale-diagnostik.ch/konzepte/integration-und-lebensfuehrung/publikationen-il/>

CAS Systemisch-biografische Diagnostik und Fallarbeit:

www.fhnw.ch/m50 oder <https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/9313026>

Fachseminar Einführung in die Systemisch-biografische Diagnostik und Fallarbeit:

<https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/9521055>

Dällenbach, R./Hollenstein, L. (2019). Die Relevanz der Sozialen Diagnostik für nachhaltige Problemlösungen. In: *Sucht*magazin. 45. Jg. (3). S. 27-30. Online:

https://www.suchtmagazin.ch/tl_files/templates/suchtmagazin/user_upload/texte/suchtmagazin_2019-3 leseprobe.pdf

Hollenstein, Lea (2013). Nachhaltige Problemlösung oder Krisenberatung? Forschungsbasierte Überlegungen zur Sozialen Arbeit mit von Gewalt betroffenen Frauen. In: Stiftung Frauenhaus Aargau-Solothurn (Hrsg.). Ein Haus verändert das Leben. Geschichten und Visionen. Aarau: o. V. S. 146-160.

Hollenstein, Lea/Calzaferri, Raphael/Dällenbach, Regula/Rüegger, Cornelia/Sommerfeld, Peter (2018). Systemisch-biografische Diagnostik des Lebensführungssystems. In: Buttner, Peter/Gahleitner, Silke B./Hochuli Freund, Ursula/Röh, Dieter (Hg.). Handbuch Soziale Diagnostik. Perspektiven und Konzepte für die Soziale Arbeit. Berlin: Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. S. 183-195.

Sommerfeld, Peter / Hollenstein, Lea / Calzaferri, Raphael (2011). Integration und Lebensführung. Ein forschungsgestützter Beitrag zur Theoriebildung der Sozialen Arbeit. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften
Über Swiscovery online verfügbar (SpringerLink).

Sommerfeld, Peter / Dällenbach, Regula / Rüegger, Cornelia / Hollenstein, Lea (2016). Klinische Soziale Arbeit und Psychiatrie. Entwicklungslinien einer handlungstheoretischen Wissensbasis. Wiesbaden: Springer VS.
Über Swiscovery online verfügbar (SpringerLink).

